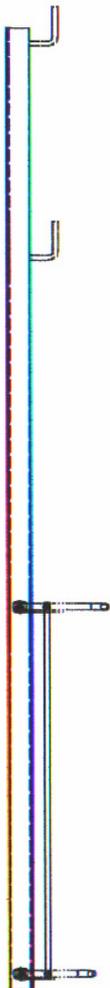


Montage-Geländerpfosten mit teleskopierbarem Carbon-Geländer

Das teleskopierbare Carbon-Geländer wird in Verbindung mit den Rux-Montage-Geländerpfosten eingesetzt und dient zur Herstellung eines vorlaufenden Seitenschutzes beim Gerüst- Auf- und –Abbau. Durch den Einsatz des glasfaser-verstärkten Materials des Geländers konnte dessen Eigengewicht im Vergleich zu den bisherigen Stahl-Geländern deutlich reduziert werden.

Dies führt zu einem deutlich einfacheren Handling der Konstruktion. Das Eigengewicht des bis zu 3,60m ausziehbare Geländers beträgt nur noch 4 kg.



Das Geländer erfüllt, in Bezug auf die zulässige Durchbiegung die europäische und deutsche Gerüstnorm. Das Rux-Montagegeländer-System wurde für den Einsatz in Rahmen- und Modulgerüstkonstruktionen entwickelt, um die Sicherheit gegen Absturz, der mit der Montage und Demontage der Gerüste beschäftigten Personen, zu erhöhen. Das System besteht aus folgenden Bauteilen: Montagegeländer-Pfosten und Carbon-Montagegeländer, passend für alle Feldlängen, das als Handlauf und/oder Knieholm montiert werden.

Es handelt sich um ein s.g. „voreilendes Geländer“, das, nach Montage der jeweils oberen Belagebene einer Gerüstkonstruktion, von der darunter liegenden Gerüstebene aus montiert werden kann, ohne dass der Monteur die ungesicherte obere Etage betritt.

Das Montagegeländer dient nur zum Schutz der mit der Montage/Demontage beschäftigten Personen und darf nicht als Systemgeländer in Rahmengerüsten verwendet werden.

Die Montagegeländer können als ein- oder zwei-teiliger Seitenschutz ausgeführt werden.

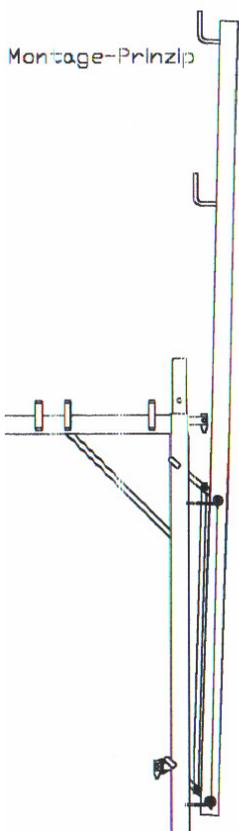
Die Vorteile des Rux-Montagegeländer-Systems sind:
1-Mann-Montage,
universell einsetzbar für verschiedene Gerüstsysteme,
verhältnismäßig geringer zusätzlicher Zeitaufwand,

Besonderer Hinweis:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Rux-Montagegeländer-System niemals alle im Zuge einer Gerüstmontage und Gerüstdemontage eventuell auftretenden Absturzgefahren verhindern kann!

Es bleibt den für die Montage und Demontage Verantwortlichen vorbehalten, zusätzliche oder andere Maßnahmen gegen Absturz oder dessen Folgen für Leib und Leben der Beteiligten vorzusehen, die in

Abwägung der praktischen Möglichkeiten, der Zweckmäßigkeit und des tatsächlich vorhandenen Risikos größt-mögliche Sicherheit versprechen. Dabei kann es sich u.a. um bestimmte Aufbau- und Abbaufolgen oder persönliche Schutzausrüstung handeln.



Anwendung des Rux-Montagegeländer-Systems:

Nach der Errichtung der unteren Rahmenreihe einer Gerüstkonstruktion werden die Montagegeländer-Pfosten außen an den Rahmenständern derart angebracht, dass die unteren Haken der Pfosten durch die Geländeranschlüsse der Vertikalrahmen in 1,00m Höhe arretiert werden und der Pfosten ca. 1,00m über die obere Belagebene hinausragt.

Vor der Befestigung des jeweils nächsten Pfostens sind die Montagegeländer an den Haltevorrichtungen der Pfosten zu befestigen. Wenn alle Pfosten und Geländer

montiert sind, darf die jeweils obere, durch Montagegeländer gesicherte Belagebene betreten werden.

Im nächsten Arbeitsschritt erfolgt die Montage der nächsten Rahmenreihe mit Systemgeländern, Diagonalen, Bordbrettern und Belägen. Im Bereich der Gerüstenden ist erhöhte Vorsicht geboten, da hier kein Montage-Seitenschutz vorhanden ist.

Danach werden die Montagegeländer-Pfosten einzeln und nacheinander ausgehängt und mit den unteren Haken an den Außenständen der zweiten Rahmenreihe in Höhe der Rückengeländer eingehängt. Dabei ist eine Demontage der Montagegeländer nicht erforderlich, da die Geländer teleskopierbar sind. Die Verwendung des Systems bei der Demontage von Gerüsten erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

